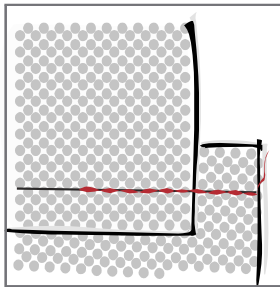
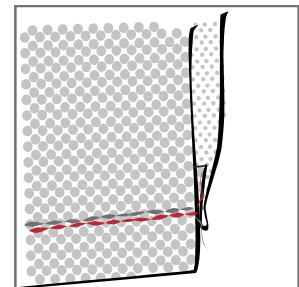


Vor dem Zuschneiden Ihrer Jacke entscheiden Sie, welche Kanten Sie mit Fransen versehen wollen. Schnittteile, die einen Beleg haben, verarbeiten Sie nach der unten stehenden Methode. Säume und andere Kanten hinterlegen Sie mit einem Ripsband, damit können Sie schöne Akzente setzen.

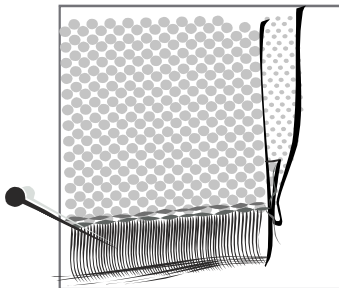
Die vordere Mitte einer Jacke kann auch mit einer Fransenkante auf Stoß verarbeitet werden. Knicken Sie vor dem Zuschneiden den Übertritt nach hinten und legen das Schnittteil so auf. Falls Sie im Papierschnitt einen angeschnittenen Beleg haben, schneiden Sie diesen auseinander. Schneiden Sie den Übertritt nicht ab, falls Sie die Jacke später in einer anderen Variation nähen wollen.



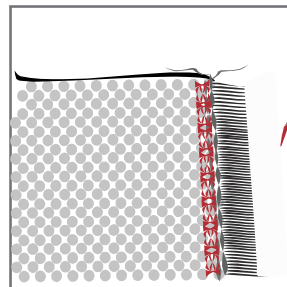
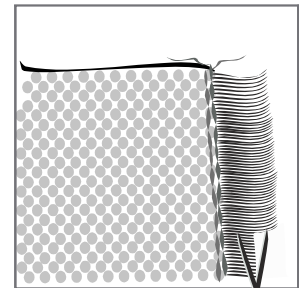
Legen Sie den Oberstoff und den Beleg mit der rechten Stoffseite vor sich hin. Schieben Sie den Beleg unter den Oberstoff, so dass die linke Seite des Oberstoffs auf der rechten Stoffseite des Beleges liegt. Beide Nahtlinien liegen übereinander. Steppen Sie auf der Nahtlinie.



Bügeln Sie den Beleg nach hinten und steppen Sie die



Fransen Sie die überstehende Kante aus. Schneiden Sie die Fransen auf eine gleichmäßige Länge ab.



Sie können die Fransenkante mit einer Borte verzieren.

